

# «Wärmste Phase seit 1800 Jahren»

Kolloquium zur Klimageschichte in den Alpen wurde gestern mit einer «Weltpremiere» eröffnet

**Brig-Glis.** – Im Rahmen der Alpenstadt 2008 startete am Freitagmorgen ein Kolloquium mit Referenten von Rang und Namen. Während zweier Tage steht die Klimageschichte in den Alpen im Fokus. So wurden den Zuhörern Methoden, Probleme und Ergebnisse präsentiert.

«Seit 1990 führt das Forschungsinstitut zur Geschichte des Alpenraums das geistige Erbe Stockalpers fort», sagte Dr. Hans von Werra, Präsident der Schweizeri-

schen Stiftung für das Stockalperschloss, in seiner Begrüssungsansprache. Dieser Philosophie getreu organisierte das Institut gemeinsam mit dem Geschichtsforschenden Verein Oberwallis das Kolloquium zur Klimageschichte in den Alpen. So war am Freitagmorgen der Briger Rittersaal voller Geschichts- und Klimainteresierter. Dr. Gabriel Imboden, Präsident des Geschichtsforschenden Vereins Oberwallis, leitete durch die Veranstaltung. Den Zuhörern wurde ein interessantes und hochstehendes Programm geboten. Ob

aber der gesamten grossen Delegation an Kollegiumsschülern der Inhalt vollumfänglich verständlich war, sei dahingestellt.

## Ein Thema, das jeden betrifft

Die Thematik des Kolloquiums erweist sich als sehr aktuell. In den Vorträgen wurde klar deutlich, dass nur mit einem fundierten Verständnis der Klimageschichte der heutigen Klimawandel zu verstehen ist. «Die Durchschnittstemperaturen waren seit 1800 Jahren nicht mehr so hoch und so stark ansteigend», entnimmt Dr. Jürg Luterbach seinen Studien. Der konkrete Nutzen solcher Studien zeigt sich auch fürs Leben in unserem Kanton. So betonte auch Staatsratspräsident Jean-Michel Cina das Problem der globalen Erwärmung. Er nannte Zahlen aus einer OSZE-Studie, welche die Schneesicherheit in Skigebieten bei ansteigenden Durchschnittstemperaturen bewertete: «Die Walliser Skigebiete stehen auf der vermeintlich sicheren Seite, trotzdem betrifft es uns alle.»

## Digitale klimahistorische Datenbank

Als sensationelle Neuheit wurde die Datenbank EuroClimHist prä-

sentiert. Max Burri, Entwickler dieser Datenbank, stellte sein Projekt vor und überzeugte die Zuhörer von seiner Nützlichkeit. Ziel von EuroClimHist ist, alle vorhandenen, klimahistorisch relevanten Ereignisse zu umfassen. Diese fanden alle im europäischen, nahöstlichen und südamerikanischen Raum statt. Mit einer gezielten Suche kann dadurch schnell ein beachtliches Resultat herauskommen. Bei der Demonstration des Computerprogramms fand Burri innert kurzer Zeit beispielsweise alle dokumentierten Überschwemmungen im nördlichen Alpenraum des Sommers 1343. Rund 600'000 Datensätze befinden sich in EuroClimHist, die zusammen über eine Million Beobachtungen festhalten. Der Grossteil dieser Beobachtungen liegt in der Zeit seit dem 16. Jahrhundert. Das Projekt ist aber durchaus noch ausbaufähig. In Zukunft soll eine Web-Applikation der Datenbank entstehen. Dadurch sollte sie für jedermann übers Internet frei zugänglich sein.

## Poster von Kollegiumsschülern

Heute Morgen um 9.00 Uhr beginnt der zweite Tag des Kolloquiums im Stockalperschloss.



Max Burri von der Universität Bern präsentierte die Datenbank EuroClimHist. Foto wb

Neben weiteren Vorträgen zur Klimageschichte nehmen auch Schüler des Kollegium Spiritus Sanctus einen Platz im Programm

ein. Sie stellen Poster aus, auf denen Hexenverfolgungen mit der Klimageschichte in Verbindung gebracht werden. fa

## Bewegte Vergangenheit

Dr. Hanspeter Holzhauser erzählte am Kolloquium die «bewegte Vergangenheit des Grossen Aletschgletschers». Mittels seiner Studien kann er die letzten 3500 Jahre des Gletschers rekonstruieren. Seit 1860 ist das Wahrzeichen der Riederalp um etwa 3,6 Kilometer geschrumpft. Die Eismasse nimmt aber schon seit dem letzten Hochglazial vor rund 20'000 Jahren ab. Zu dieser Zeit ragten nur einige Gipfel, wie

die des Sparrhorns oder des Eggishorns aus der Eismasse. Heute sieht das Bild gänzlich anders aus, doch der Aletschgletscher befindet sich nicht auf seinem Tiefstand. In der Spätbronzezeit, zwischen 1250 und 1050 vor Christi Geburt, war er sogar etwa einen Kilometer kürzer als heute. Holzhauser betonte aber, dass der Gletscherschwund heute schneller vorangetrieben wird, durch die menschlichen Einwirkungen ins Klima. Obwohl der Gletscher jährlich um 23 Meter zurückgeht, bleibe seine Entwicklung aber offen. fa

## ALTERAKTIV



**Einladung an alle Seniorinnen und Senioren ab 60 Jahren**

### Wandergruppe Region Stalden

**Datum:** Montag, 15. September 2008. – **Wanderung:** Tageswanderung Zermatt–Sunnegg. – **Route:** Zermatt–Riffelalp–Grünsee–Grindjisee–Sunnegg, mit Bahn nach Zermatt. – **Marschzeit:** 2½ Stunden, leichte Wanderung. – **Abfahrt:** Stalden MGB ab 9.55 Uhr. – **Leitung:** Albert Spögler.

### Tennis 55+ in Brig/Gamsen für Anfänger und Fortgeschrittene

**Beginn:** Dienstag, 16. September 2008, (jeden Dienstag). – **Zeit und Ort:** 9.00 bis 10.00 Uhr und 10.00 bis 11.00 Uhr im Tennis Center Brig-Glis, Kantonsstrasse 1, Gamsen (Postauto-Haltestelle McDonald's). – **Kosten:** Fr. 12.– pro Stunde. – **Material:** Wird zur Verfügung

gestellt. – **Vorkenntnisse:** Keine nötig. – **Versicherung:** Die Teilnehmer sind selber um einen ausreichenden Versicherungsschutz besorgt. – **Anmeldung und Leitung:** Bogdan Baburski, Visp.

### Tagesfahrt ins Winzerfest Neuenburg

**Datum:** Sonntag, 28. September 2008. – **Kosten:** Fr. 39.– ohne Mittagessen, (zusätzlich Stehplätze für Umzug Fr. 12.– pro Person). – Die Plätze im Restaurant und das Menü sind reserviert. – **Fahrt:** Die Teilnehmer werden ab Naters bis Siders zugelassen. – **Anmeldung und Auskunft:** Bei Pro Senectute, Sekretariat Oberwallis.

### Kurs: Kunstgeschichte in Brig

Möchten Sie die Bilder und die Architektur der Vergangenheit kennenlernen? – **Kursbeginn:** Dienstag, 30. September 2008. – **Zeit und Ort:** 14.00 bis 16.30 Uhr im Walsersaal der Mediathek Brig. – **Kosten:** Fr. 150.–, 7-mal jeweils am Dienstag. Im Kurspreis ist eine Dokumentation inbegriffen. – **Leitung:** Theresia Schlöpfer. – **Anmeldung:** bei Pro Senectute, Sekretariat Oberwallis, Visp.

## Heute im OBERWALLIS

### Samstag, 13. September

**ALBINEN:** 9.00–23.00, Ausstellung Bilder und Eisenplastiken von Benedikta und Beat Heynen in der «Godswärgjstubu»  
**AUSSERBINN:** ab 19.00 Dorffest mit Barbetrieb und Tanzmusik im Dorf  
**BRIG:** 8.00–12.00, Briger Wochenmarkt auf dem Sebastiansplatz  
9.00–16.00, Flohmarkt bei der Mediathek Weri  
20.00–22.00, JazzMagic-Weltreise, im Werkhof  
20.30, OHNE ROLF «Schreibhals», im Kellertheater  
**ERNEN:** 18.00–21.00, Werkvortrag/Internat, Keramikpreis 07 in der Galerie Aron  
**FERDEN:** 16.30, GV Int. Walservereinigung, Einmarsch der Delegation und Volklore-Umzug  
**GLIS:** 16.00, grosses Treffen Jumbo 2008 Blauring und Jungwacht, bei der OS  
**GONDO:** 10.30, Jahresversammlung der Vereinigung der ehemaligen Gemeinde-

und Bürgerpräsidentinnen und Präsidenten des Oberwallis  
**GRÄCHEN:** 10.15, 7. Treffen mit Ländler-Jungmusikanten auf dem Dorfplatz und in den Grächner Restaurants, Ländlermarkt  
**GRENGIOLS:** 16.00, ZENKULTUR – Barbara Heynen liest «Corinna Bille»  
**NATERS:** ab 11.00 grosse Pilzausstellung im Zentrum Missionne  
**RARON:** 20.00–5.00, Ü30-Party im Scheibenmoos  
**SAAS-FEE:** ab 7.00 Saas-Fee Challenge, Renntag, Alpin-Stalom, Inline-Street-Slalom, Siegerehrung und Festwirtschaft mit Livemusik, Tanz im FZZ Bielen  
**SIDERS/LEUKERBAD:** 9.30, 8. Gemmi-Triathlon, Start Siders Gerundensee–Leukerbad Sportarena–Gemmipass  
**STALDEN:** ab 8.00 St.-Michaels-Markt auf dem Schulhausplatz  
**ST. NIKLAUS:** 20.00–3.00, grosses Sommernachtsfest, Hotel, Bar und Pizzeria  
**SUSTEN:** ab 8.00 Flohmarkt in der Industriezone Leukerfeld  
20.00, Nominationsversammlung Freie Wähler &

SVP, im Rest. Taverne  
**TURTMANTAL:** 10.00, Alpbzug im Turtmantal, hl. Messe, Umzug der Kühe, anschliessend Apéro und Musik  
**VISP:** 11.00, besinnliches Wochenende «Der strafende Gott und der Sieg der Liebe» im Bildungshaus St. Jodern mit Prof. Hermann-Josef Venetz  
20.00, Visper Theater «Der gute Doktor», Aufführung im La Poste  
20.30, Tag der KleinKunst mit «OHNE ROLF», im Kellertheater

**Sonntag, 14. September**  
**ALBINEN:** 9.00–23.00, Ausstellung Bilder und Eisenplastiken von Benedikta und Beat Heynen in der «Godswärgjstubu»  
**AUSSERBINN:** ab 10.30 2. Heimattagung mit hl. Messe, Apéro und Tanzmusik  
**BINN:** 10.30, Patronatsfest Kapelle Heilig-Kreuz  
**BLATTEN LÖTSCHEN:** 11.00, Einweihung und Eröffnung der neuen Anenhütte  
**BRIG:** 11.15, Orgelmatinee mit Gabriele Gertschen in der Kollegiumskirche  
**ERNEN:** 17.00, Jost-Sigris-

ten-Museum geöffnet  
**GRÄCHEN:** ab 10.00 7. Treffen mit Ländler-Jungmusikanten auf der Hannigalp, Feldgottesdienst ab 10.15 Konzerte auf dem Dorfplatz und Ländlermarkt  
**LEUKERBAD:** 13.00, Alpbzug der Schafe von der Gemmi nach Leukerbad  
17.00, volkstümliches Kirchenkonzert mit Maryna Burch-Petrychenko und Edy Wallimann, in der Pfarrkirche  
**LEUK:** 19.00, Nominationsversammlung CSP Leuk-Susten-Leukergrund, im Meschlarsaal des DILEI  
**NATERS:** ab 11.00 grosse Pilzausstellung im Zentrum Missionne  
**OBERWALD:** 10.00, 2. Grimsel Halbmarathon, Blitzingen–Obergesteln–Grimselpass  
**RIED-BRIG:** 18.00, Orientierungsversammlung der CSP im Rest. Waldesrand  
**SUSTEN:** 9.30, Schweizer Meisterschaft Mototrial auf dem Bahnhof Leuk in Susten, prima Kantine  
**VISP:** ganztags, besinnliches Wochenende «Der strafende Gott und der Sieg der Liebe» im Bildungshaus St. Jodern mit Prof. Hermann-Josef Venetz

Anzeige

Einladung zum Erlebnis faszinierender Fahrfreude.

## BMW Innovation Days.

Am 19. und 20. September.



## Entdecken Sie bei uns die neue BMW 3er Reihe. Mehr Sportlichkeit, mehr Eleganz und mehr Fahrdynamik.

Lassen Sie sich an den BMW Innovation Days von der neuen BMW 3er Reihe und von unseren Innovationen begeistern. BMW EfficientDynamics senkt deutlich den Kraftstoffverbrauch und steigert gleichzeitig die Fahrleistung – bei allen BMW Modellen. Und xDrive, den Allradantrieb, der vorausdenkt, gibt es jetzt auch im neuen BMW 320d. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

### ACW Auto-Center Visp AG

Kantonsstrasse 6  
3930 Eychholz-Visp  
Tel. 027 948 16 80  
www.bmw-acw.ch

Freitag, 19. September, 14 – 18.30 Uhr  
Samstag, 20. September, 10 – 16 Uhr

BMW  
Innovation Days

www.bmw.ch



Freude am Fahren